

Sanierung des Laborgebäudes H2 Helmut-Schmidt-Universität Hamburg

Projektbeschreibung

Die Grundsanierung des Laborgebäudes der Helmut-Schmidt Universität erfolgte von 2010 bis 2013 und fand während fortlaufender Nutzung statt.

Im Aufgabenbereich der PGL lag bei diesem Projekt vor allem die brand-schutztechnische Ertüchtigung gemäß gültiger HBAUO, die Umgestaltung der Grundrisse an geänderte Nutzungsanforderungen sowie die Erneuerung des Daches. Dieses wurde gemäß den aktuellen Anforderungen an die ENEV ausgeführt.

Ein besonderes Augenmerk wurde dabei auf die Anbindung der Stahlbetondecke an die außenliegenden Fachwerkträger gelegt, die thermisch entkoppelt und gegen das Eindringen von Feuchtigkeit abgedichtet werden mussten.



Quelle: Google

Vogelperspektive

Erbrachte Leistung

- LPH 1 – Grundlagenermittlung
- LPH 2 – Vorplanung
- LPH 3 – Entwurfsplanung
- LPH 4 – Genehmigungsplanung
- LPH 5 – Ausführungsplanung
- LPH 6 – Vorbereiten der Vergabe
- LPH 7 – Mitwirkung bei der Vergabe
- LPH 8 – Objektüberwachung



Gebäude vor Sanierung

Kunde	Bauzeit	Baukosten	Projektleiter
Bundesbauabteilung Hamburg	2010 - 2013	ca. 3.760.000 €	Arch. Jan Langos

Sanierung des Laborgebäudes H2
Helmut-Schmidt-Universität
Hamburg



Anbindung der Fachwerkträger (vorher)



Anbindung Fachwerkträger (nachher)



Dach vor Sanierung



Dach nach Sanierung